



Genfer See - Mittelmeer

Der Klassiker der Alpenüberquerungen

- ✓ Der Klassiker schlechthin unter den Alpenüberquerungen
- ✓ Unterwegs auf der Originalstrecke der „Route des Grandes Alpes“
- ✓ Traumhafte Hochgebirgslandschaften
- ✓ Viele berühmte Alpen-Tour-Pässe
- ✓ Mythos Tour de France selbst erleben

Willkommen bei der Tour de France! Bei dieser Reise erleben Sie die Faszination der französischen Alpen und viele Ihrer berühmt-berüchtigten Pässe. Wir fahren fast komplett auf der Originalstecke der „Route des Grandes Alpes (RDGA)“, die Thonon-les-Bains am Südufer des Genfer Sees mit Menton an der Côte d’Azur verbindet. Bereichert wird diese Reise um einen Abstecher zum Tour-Kultanstieg L’Alpe d’Huez. Aber auch all die anderen Pässe können sich sehen lassen, wie z. B. der mythische Col du Galibier oder die im wahrsten Sinne des Wortes atemberaubende Cîme de la Bonette, die mit 2.802 m Höhe sogar noch den Col de l’Iseran, ebenfalls bei dieser Reise im Programm, übertrumpft.

Der besondere Reiz dieser Reise sind die vielfältigen Landschaften, die durchfahren werden. Zunächst durch das wunderschöne und grüne Hochsavoyen, dann die hohen Pässe mit karger Vegetation und beeindruckender Gletscherlandschaft, zum Schluss viel südfranzösisches Flair im Hinterland von Nizza. Eine besondere Herausforderung und ein „Muss“ für jeden Rennradfahrer!

Geplanter Tourverlauf (Änderungen vorbehalten)

Tag 1 (Samstag): Anreise

Treffen um 12.00 Uhr in Weil am Rhein direkt an der Grenze zur Schweiz. Nach dem Verladen der Rennräder fahren wir nach Thonon-les-Bains am Südufer des Genfer Sees. Hinweis: Der Begleitbus fährt in Grevenbroich (Raum Köln/Düsseldorf) morgens um 4.00 Uhr los; wir bieten gegen Aufpreis Zustiegsmöglichkeiten entlang der Strecke an.

Tag 2 (Sonntag): Thonon-les-Bains - Megève

Los geht's mit unserer Alpenüberquerung auf der „Route des Grandes Alpes“. Die ersten 30 Kilometer gehen leicht ansteigend in Richtung Morzine und zum **Col des Gets** (1.172 m). Nach einer Abfahrt nehmen wir den ersten „richtigen“ Pass in Angriff, den **Col de la Colombière** (1.618 m). Dieser nicht zu unterschätzende Pass gibt uns schon mal einen Vorgeschmack auf die kommenden Tage. Ab St.-Jean-de-Sixt fahren wir zum Tagesausklang den sanften Anstieg zum **Col des Aravis** (1.486 m) hinauf. Die Passhöhe ist schnell erreicht und offeriert bei gutem Wetter einen grandiosen Blick auf den Mont Blanc. Nach einer ausgiebigen Abfahrt beenden wir den ersten Tag im schönen Savoyen, der Heimat des berühmten Beaufort-Käses.

Etappenlänge: 131 km

Höhenmeter: 2.300

Tag 3 (Montag): Megève - Val d'Isère

Zum Tagesauftakt steht der **Col des Saies** (1.650 m) auf dem Programm. Danach setzen wir mit dem **Cornet de Roselend** (1.968 m) ein landschaftliches Highlight. Dieser Pass wird uns einiges abverlangen, sowohl in seiner langen Auffahrt als auch in der Abfahrt (enge Spitzkehren!). In Bourg-St.-Maurice angekommen nehmen wir noch den Weg in das Wintersportparadies **Val d'Isère** (1.849 m) auf uns, um für den kommenden Tag eine ideale Ausgangsposition zu haben. *Achtung: Auf dem Weg nach Val d'Isère passieren wir einige Tunnel*

und Galerien. Bitte benutzen Sie zur eigenen Sicherheit zumindest ein Rücklicht!

Etappenlänge: 110 km

Höhenmeter: 2.950



Tag 4 (Dienstag): Val d'Isère - Valloire

Ab heute bewegen wir uns im Kerngebiet der Tour de France. Nach dem Frühstück erklimmen wir einen der höchsten Alpenpässe überhaupt, den **Col de l'Isèran** (2.764 m). Das Highlight schlechthin für Freunde des Hochgebirges und grandioser Gletscherlandschaften! Nach einer sehr zügigen Abfahrt erreichen wir das Tal der Maurienne. Hier rollen wir einige Kilometer flach bis leicht wellig, was bei dieser Tour eher die Ausnahme ist. Am Nachmittag befahren wir den kleinen, aber dennoch bekannten **Col du Télégraphe** (1.566 m) und beziehen unser Hotel in Valloire.

Etappenlänge: 110 km

Höhenmeter: 2.300

Tag 5 (Mittwoch): Valloire - Les 2 Alpes

Heute steht zunächst der Tour-Kultpass schlechthin auf dem Programm! Von unserem Hotel aus sind es nur wenige Meter bis zum Beginn des wohl bekanntesten französischen Alpenpasses, dem **Col du Galibier** (2.645 m). Auf der Passhöhe werden wir unseren Erfolg sicherlich nicht alleine feiern. Häufig trifft man dort Radsportfreunde aus der ganzen Welt. Während der sehr langen Abfahrt verlassen wir auf der Passhöhe des **Col du Lautaret** (2.058 m) zunächst die klassische Route des Grandes Alpes, um einen „kleinen“ Abstecher zu machen. Wir kommen in

den bekannten Ort Le Bourg d'Oisans und bezwingen das nächste Tour-Highlight aus eigener Kraft: **L'Alpe d'Huez** (1.860 m). In jeder der 21 legendären Kehren befinden sich Tafeln, die die Sieger der vergangenen Jahre ausweisen. Wir rollen einige der legendären Kehren wieder bergab, um dann unvermittelt auf eine beeindruckende Panoramastraße abzubiegen, die uns an den Fuße des Anstiegs nach **Les 2 Alpes** (1.600 m) bringt. Nach 11 km Anstieg ist dann Schluss für heute.

Etappenlänge: 115 km
Höhenmeter: 3.090

Tag 6 (Donnerstag): Col du Lautaret-Barcelonette

Nach dem Frühstück bringt uns der Begleitbus zurück auf die Passhöhe des Col du Lautaret, wo wir gestern die RDGA verlassen haben. Wir rollen Richtung Briançon, von wo aus wir mit dem **Col d'Izoard** (2.360 m) ein weiteres Tour-Monument in Angriff nehmen. Kurz nach der Passhöhe fahren wir durch die bekannte Steinwüste „Casse Déserte“ und bewundern dort das Denkmal, das an Fausto Coppi und Louison Bobet erinnert. Diese Straße wartet, bedingt durch das häufige Befahren der Tour de France, mit einer perfekten Asphaltdecke auf. Am Nachmittag folgt dann mit dem **Col de Vars** (2.109 m) ein relativ unbekannter Pass, bevor wir den Tag in einer schönen südfranzösischen Alpenstadt beenden.

Etappenlänge: 127 km
Höhenmeter: 2.150

Tag 7 (Freitag): Barcelonette - St-Martin-Vésubie

Heute geht's richtig hoch hinaus! Der **Col de la Bonette** ist mit seinen 2.802 m der höchste Alpenpass überhaupt und mit seiner kargen Fels- und Gerölllandschaft sicher auch einer der faszinierendsten Pässe. Aber keine Angst: Der Anstieg ist mit 24 km zwar recht lang, aber wir sind mittlerweile gut im Training und richtig steile Stellen gibt es auch nicht (Ausnahme: die letzten 200 m vor der Passhöhe). Von hier oben haben wir eine grandiose Sicht Richtung Nizza und Mittelmeer. Nach einer nicht enden wollenden

Abfahrt, die sich im Tal der Tinée fortsetzt, biegen wir unvermittelt links ab, um unsere Tour noch um die schönen Seealpen zu bereichern. Am Nachmittag erreichen wir den **Col de St. Martin** (1.500 m), der uns deutlich weniger abverlangt als der Col de la Bonette zuvor.

Etappenlänge: 115 km
Höhenmeter: 2.690



Tag 8 (Samstag): St-Martin-Vésubie - Menton

Die ganz großen Alpenpässe haben wir jetzt hinter uns. Heute folgt zum Abschluss noch die Tour d'Honneur über zwei kleine, reizvolle Passstraßen in den Seealpen. Der **Col de Turini** (1.607 m) wartet mit einer traumhaften, 25 km langen Abfahrt auf uns. Lassen Sie sich überraschen! Unsere Alpendurchquerung endet nach der Befahrung des **Col de Castillon** (707 m) gegen Mittag in Menton direkt am Meer an der mondänen Côte d'Azur. Geschafft! Wer möchte, kann den Nachmittag am Meer oder in der Altstadt von Menton verbringen.

Etappenlänge: 72 km
Höhenmeter: 1.460

Tag 9 (Sonntag): Heimfahrt

Eine beeindruckende Radsportwoche auf der „Route des Grandes Alpes“ geht zu Ende. Der Bus bringt uns durch Italien und durch die Schweiz wieder zurück nach Weil am Rhein bzw. zum optional gebuchten Zustiegsort.

Die wichtigsten Fakten im Überblick

Tourdaten

- ✓ Zeitraum: 21.07. – 29.07.2012
- ✓ Teilnehmerzahl: mind. 6, max. 24
- ✓ Konditionslevel **** (sehr anspruchsvoll)
- ✓ Höhenmeter bergauf: ca. 17.000 hm
- ✓ Gesamtstrecke: ca. 780 km
- ✓ Etappen: 7
- ✓ Höchster Punkt: 2.802 m

Unsere Leistungen

- ✓ 8 x Übernachtung in 3***-Hotels oder in guten 2**-Hotels
- ✓ 8 x reichhaltiges Frühstück oder Buffet
- ✓ 8 x Abendmenü oder Buffet
- ✓ Zimmer mit Dusche oder Bad und WC
- ✓ Mittagspause mit Picknick an den Radtagen
- ✓ Begleitung durch ortskundigen, deutschsprachigen Reiseleiter auf dem Rad
- ✓ Klimatisierter Kleinbus bzw. Reisebus mit Fahrradtransportanhänger (RadBus) als Begleitfahrzeug auf den Etappen mit Sitzplatz für jeden Teilnehmer
- ✓ Anreise ab Weil am Rhein nach Thonon-les-Bains im RadBus
- ✓ Rückreise ab Menton nach Weil am Rhein im RadBus
- ✓ ab 15 Teilnehmern 2. Begleitfahrzeug
- ✓ Gepäcktransport im Begleitfahrzeug
- ✓ Standkompressor und Werkzeug im Begleitfahrzeug
- ✓ Reisepreissicherungsschein

Preise

- ✓ Reisepreis (DZ): € 1.359,00 p. P.
- ✓ EZ-Zuschlag: € 220,00 p. P.

An- und Abreise

Diese Reise startet und endet in Weil am Rhein, direkt an der Schweizer Grenze. Unser Begleitfahrzeug fährt frühmorgens im Großraum Köln/Düsseldorf nach Weil am Rhein los. Entlang der An- bzw. Rückfahrtstrecke bieten wir Ihnen folgende Zustiegsmöglichkeiten in unseren RadBus an:

- ✓ ab/bis Grevenbroich: € 130,00
- ✓ ab/bis Koblenz: € 110,00
- ✓ ab/bis Mannheim: € 80,00
- ✓ ab/bis Karlsruhe: € 50,00